UGC EINARBEITUNG

BEGLEITET EINARBEITUNGS-VIDEO 5

Dein Videodreh: die wichtigsten Punkte

Womit du filmst, wo du stehst, wie du aufnimmst und worauf du vor der Kamera achtest. Lies das zum Video und nutze am Ende den Dreh-Check, bevor du auf Aufnahme drückst.

1 Equipment | 2 Licht | 3 Position | 4 Ton | 5 Aufnahme | 6 Allgemein | 7 Check

1 WAS DU BRAUCHST
Equipment & Länge

Für den Anfang brauchst du kein teures Equipment. Dein Handy und ein Stativ reichen völlig aus.

Kamera
Für den Anfang

- Deine Handykamera
- Immer mit der Außenkamera filmen
- Ein Stativ, damit nichts wackelt

Mikro
Optional

- DJI Mic Mini 2 link.amazon/B0cMlU9i4
- Hollyland Lark A1 Combo link.amazon/B0eH4nXth

Länge
max. 30 Sek.

Kurz und auf den Punkt

2 SO SIEHST DU GUT AUS
Licht

Gutes Licht macht den größten Unterschied. Wenn es irgendwie geht, filmst du bei Tageslicht.

Erste Wahl
Tageslicht

- Stell dich nah ans Fenster
- Das Licht kommt von vorne auf dein Gesicht

Alternative
Wenn es draußen dunkel ist

- Softboxen oder Ringlicht
- Zwei Lichtquellen sind immer besser als eine: eine von links, eine von rechts
- Mit nur einer Lampe ist nur eine Seite ausgeleuchtet
- Lohnt sich gerade im Herbst und Winter, weil es dann leider schnell dunkel wird

Wichtig: Keine Deckenleuchte
Mach auf gar keinen Fall die Deckenleuchte an. Sie wirft harte Schatten von oben.

3 WO DU STEHST
Positionierung

So ist es richtig
- Schlichter Hintergrund
- Mittig im Raum
- Stativ auf Augenhöhe
- Du stehst

Lieber nicht
- Direkt vor einer weißen Wand
- Nur im Sitzen filmen: geht teilweise auch, im Stehen hast du aber immer die bessere Körperhaltung
- Kamera von unten oder oben

4 DAMIT MAN DICH GUT VERSTEHT
Ton

Such dir eine ruhige Umgebung. Geräte im Hintergrund hörst du beim Dreh oft gar nicht, im fertigen Video aber schon.

Ruhige Umgebung
- Fenster zu, Musik und Fernseher aus
- Falls vorhanden: Mikro anstecken (Empfehlungen in Abschnitt 1)

Störgeräusche
- Waschmaschine
- Geschirrspüler
- Alles, was brummt oder piept

5 SO NIMMST DU AUF
Aufnahme & Schnitt

Du nimmst alles in einem Take auf und sprichst jeden Satz einzeln ein. Was nicht passt, schneidest du später raus.

SCHRITT 1
One Take
Kamera läuft durch

›

SCHRITT 2
Satz für Satz
Sätze ruhig mehrfach sprechen

›

SCHRITT 3
Weiter schauen
Nach jedem Satz in die Cam

›

SCHRITT 4
Schnitt
Pausen & Unnötiges raus

TIPP Schau nach jedem Satz noch kurz weiter in die Kamera. So hast du im Schnitt genug Luft und die Übergänge wirken nicht abgehackt.

WORAUF ES ANKOMMT

6 Allgemein

Vor dem Dreh

- Arbeite immer mit Skript
- Bau immer einen Mehrwert für die Brand ein
- Mach die Kameralinse noch einmal sauber

Vor der Kamera

- Energie: Zeig, dass du Lust hast
- Körperhaltung: aufrecht und offen

Mehr dazu im Bootcamp

Detaillierte Infos zu Beispielvideos und zum Vorstellungsvideo findest du im Bootcamp, Modul 3 von Yasmin. Dort liegen auch die Datei zum Vorstellungsvideo und Beispiele.

BEVOR DU AUF AUFNAHME DRÜCKST

7 Dein Dreh-Check

Tipp die Kästchen an oder hak sie auf dem Ausdruck ab. Erst wenn alles erledigt ist, geht die Kamera an.

VORBEREITUNG

- [ ] Mein Skript ist fertig geschrieben.
- [ ] Im Skript steckt ein klarer Mehrwert für die Brand.
- [ ] Mein Video bleibt unter 30 Sekunden.
- [ ] Handy und Stativ sind bereit, optional das Mikro.
- [ ] Ich filme mit der Außenkamera und die Linse ist sauber.

LICHT

- [ ] Ich stehe nah am Fenster im Tageslicht.
- [ ] Falls es dunkel ist: zwei Lichtquellen, eine links und eine rechts.
- [ ] Die Deckenleuchte ist aus.

POSITIONIERUNG

- [ ] Mein Hintergrund ist schlicht, keine weiße Wand.
- [ ] Ich stehe mittig im Raum.
- [ ] Das Stativ ist auf Augenhöhe.

TON

- [ ] Die Umgebung ist ruhig.
- [ ] Waschmaschine, Geschirrspüler und Co. sind aus.

AUFNAHME

- [ ] Ich nehme in einem Take auf und spreche Satz für Satz.
- [ ] Nach jedem Satz schaue ich weiter in die Kamera.
- [ ] Ich zeige Energie und achte auf meine Körperhaltung.

SCHNITT

- [ ] Atempausen und unnötige Sätze sind rausgeschnitten.